Honigprämierung 2021

238 Proben wurden für die Prämierung im Jahr 2021 angestellt. Ausnahmslos im Einheitsglas des Deutschen Imkerbundes. Wegen der Covid Pandemie führte im Jahr 2021 alle Untersuchungen die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart Hohenheim (LAB) in Eigenregie durch. Allein die Vergabe der vier Ehrenpreise wurde von unserem Verband vorgenommen.

Schulung für Honigkursorleiter

Ab 2022 werden im Landesverband Badischer Imker eV nur noch Honigkurse anerkannt, die von regelmäßig fortgebildeten Honigkursorleitern geleitet werden und mindestens 8 Zeitstunden zuzüglich Pausen dauern.

Hohe Standards der Honigschulungen sind notwendig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen durch Gesetze und Kunden gewachsen zu sein. Honigkursorleiter vom Landesverband Badischer Imker leiten die Honigschulungen, an deren Ende die Erlaubnis steht, das D.I.B. Einheitsglas zu nutzen und Gewährverschlüsse zu bestellen.

Im Januar 2021 und Februar 2022 fanden pandemiebedingt die Schulungen bisheriger und künftiger Honigkursorleiter online statt. Diese Kurse werden künftig jährlich angeboten, hoffentlich bald wieder in Präsenz. Voraussichtlich immer im Januar oder Februar. Ab 2022 ist eine Teilnahme an diesen Schulungen Voraussetzung dafür, Honigkurse durchzuführen, an deren Ende für die Honigkursteilnehmer die Erlaubnis steht, Honig im DIB Einheitsglas abzufüllen und auf den Markt zu bringen. Ausgeschrieben werden diese Kurse auf der Website vom Landesverband. Wenn mir Interessierte schon heute eine unverbindliche mail schicken, nehme ich Sie gerne in den Verteiler für die Ausschreibung 2023 auf.

Bisher haben 63 verschiedene Personen an diesen Schulungen teilgenommen. Im Jahr 2021 waren es 35. Durch diese Schulungen haben wir künftig einen großen Pool an Personen, die in Imkerschulen und Vereinen qualifizierte Honigkurse nach hohen Standards durchführen können. Die Geschäftsstelle und ich werden ab 2022 eine Liste der geschulten Personen führen.

Künftige verbindliche Regelungen im Landesverband Badischer Imker e.V. zu Honigkursorleiter:innen

Die Honigkursorleiterin...

- hat an einer Honigschulung teilgenommen, die nicht länger als drei Jahre zurück liegt
- nutzt in ihrer Imkerei das DIB Einheitsglas
- hat seit mindestens vier Jahren Erfahrung bei der Ernte, Bearbeitung und Verarbeitung von Honig gesammelt
- darf auf Anfrage als Prüfer an einer „Honigsensorik“ im Rahmen der Honigprämierung teilnehmen

- besucht regelmäßig (alle 3 Jahre) die verbandsinternen Fortbildungen speziell für Honigkursleiter unseres Landesverbandes
- veröffentlicht alle Termine für Honigkurse auf der Website des Landesverbandes
- plant Honigkurse auf mindestens acht Zeitstunden zuzüglich Pausen
- überreicht nach dem abgeschlossenen Kurs eine Teilnehmerliste und die Ausschreibung mit dem Namen des Kursleiters an die Geschäftsstelle. Nur diese trägt künftig die Fachkundenachweise in die OMV ein.
- nutzt in seinen Schulungen den Leitfaden und die Präsentation vom Deutschen Imkerbund e.V. in seiner neusten Fassung
- stellt Urkunden vom Landesverband über die Teilnahme am Honigkurs aus
- erklärt sich bereit, auf Nachfrage seine eigene Honigküche der Honigobfrau/dem Honigobmann oder der Präsidentin/dem Präsidenten zu zeigen
- ist damit einverstanden, bei Honigschulungen hospitiert zu werden

Der/Die Präsident:in des Landesverbandes und die Honigobfrau/der Honigobmann entscheiden über die Zulassung als Honigkursleiter:in auf Landesverbandsebene.

Marktkontrolle 2021

Bei der Marktkontrolle 2021 wurden vom DIB 102 Proben aus 63 badischen Vereinen angefordert, von denen leider bis heute einige Proben nicht gezogen wurden (und viele Proben wurden erst nach mehrmaligem Erinnern gezogen).

Ich möchte an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass die Bereitstellung einer Probe Bestandteil der DIB-Warenzeichen-Nutzungsverordnung ist. Alle Vereine des Landesverbandes sind Mitglied im DIB, und daher verpflichtet, die Proben einzuziehen. Andererseits sind Imker verpflichtet, mindestens 250g Honig im verkaufsfertigen Einheitsglas abzugeben, wenn sie vom DIB im Rahmen der Marktkontrolle dazu aufgefordert werden.

Markenrelaunch des DIB

Der DIB arbeitet seit geraumer Zeit an einem Markenrelaunch. Um diese Arbeit voran zu bringen, werden im Frühjahr 2022 sechs Imker:innen aus unserem Verband, drei überzeugte Einheitsglasnutzer:innen und drei überzeugte Neutralglasnutzer:innen, für einen Tag nach Stuttgart eingeladen.

Über die vielerorts mageren Trachtverhältnisse in 2021, lesen Sie bitte im Tätigkeitsbericht von Armin Spürgin, unserem Trachtobmann.

Ich wünsche uns für 2022 viel Honig bester Qualität aus gesunden Völkern!
Petra Miersch